

Radfahrer flieht vor Polizei und landet im Gefängnis!

Ein 30-jähriger Radfahrer flüchtete vor der Polizei in Hildesheim und wurde aufgrund eines Haftbefehls verhaftet. Ermittlungen laufen.

Leunisstraße, 31134 Hildesheim, Deutschland -

HILDESHEIM – Ein dramatisches Aufeinandertreffen zwischen einem 30-jährigen Radfahrer und der Polizei führte zu seiner Festnahme in Hildesheim! In der Leunisstraße, in der Nacht zum 24. Oktober 2024, bemerkte er das Streifenfahrzeug und trat die Flucht an. Ein unglücklicher Zusammenstoß mit einem geparkten Auto stoppte seine Flucht jedoch abrupt, als er stürzte und für kurze Zeit entkam.

Die Polizei ließ sich jedoch nicht abschrecken und setzte eine umfassende Fahndung in Gang. Dank aufmerksamer Zeugenhinweise konnten die Beamten das Duo in einer Gartenkolonie in der Nordstadt finden. Der 30-Jährige war nicht nur vor der Polizei geflohen, sondern er wurde auch gesucht: Ein Haftbefehl für eine einjährige Freiheitsstrafe wegen schweren Diebstahls lastete auf ihm! Sofort wurde er festgenommen und verbrachte die Nacht in der Polizeizelle, bevor es zur Justizvollzugsanstalt ging.

Zusätzliche Vergehen aufgedeckt!

Doch damit nicht genug! Bei seinem Sturz hinterließ der Radfahrer nicht nur Schäden an dem parkenden Auto, sondern entblößte auch seine kriminelle Energie. Bei der Durchsuchung fand die Polizei in seinem Rucksack 25 unerlaubte sogenannte

„Polenböllern“ sowie Einbruchswerkzeuge. Die Herkunft seines Pedelec-Akkus und des Elektro-Fahrrads, mit dem er unterwegs war, ist ebenfalls unklar!

Ein weiterer Gerichtsprozess wegen Verkehrsunfallflucht wird den Männern zusätzlich drohen! Für ihn und seine kriminellen Aktivitäten scheint das Spiel nun endgültig vorbei zu sein.

Details	
Ort	Leunisstraße, 31134 Hildesheim, Deutschland
Quellen	• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at